

## DURCHFÜHRUNG LEHRBERATUNG

In der kollegialen Beratung gehen Sie am besten stets nach einem gleichbleibenden Ablauf mit vier Phasen vor<sup>1</sup>: 1. Spontanerzählung, 2. Formulieren einer Schlüsselfrage, 3. Beratung, 4. Abschluss.

	Dauer	Moderator:in lädt ein, formuliert, achtet auf...
1. Spontanerzählung	ca. 10 Min	<p>Die Person mit einem Anliegen erzählt, was er/sie als schwierig, herausfordernd etc. erlebt hat. Die anderen hören zu und stellen Verständnisfragen.</p> <p>Einladende Formulierungen können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Erzählen Sie mal, was ist los?“</li> <li>▪ „Als Sie ..., was war da?“</li> <li>▪ „Was haben Sie bereits unternommen?“</li> <li>▪ „Was hat funktioniert, was nicht?“</li> <li>▪ „Was müssen wir noch wissen?“</li> </ul>
2. Formulieren einer Schlüsselfrage	ca. 10 Min	<p>Nach der Spontanerzählung ist es wichtig, eine Schlüsselfrage zu formulieren, die das Anliegen widerspiegelt und den Berater:innen für die weiteren Empfehlungen als Orientierung dient. Sie sollte persönlich formuliert sein (Ich-Form), die genauen Bedingungen des Anliegens berücksichtigen und nicht allgemein („Wie geht man grundsätzlich damit um, wenn ...?“) bleiben.</p> <p>Sie kann beginnen mit den Worten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Wie kann ich ...?“</li> <li>▪ „Wie kann ich angesichts von ...?“</li> <li>▪ „Wie kann ich erreichen, dass ...?“</li> </ul> <p>Die Moderation achtet darauf, dass das Anliegen respektvoll betrachtet, gewürdigt, nicht ausgedet, mit anderen verglichen oder gar abgewertet wird.</p>
3. Beratung	ca. 30 Min	<p>Die Moderation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ bittet die Person, die ein Anliegen eingebracht hat, in dieser Phase nur zuzuhören</li> <li>▪ erfragt bei den Beratenden Anregungen und Empfehlungen für die konkrete Schlüsselfrage</li> <li>▪ achtet darauf, dass die Ergebnisse stichpunktartig mitgeschrieben und am Ende dieser Phase an die Person mit eingebrachtem Anliegen ausgehändigt werden.</li> </ul>
4. Abschluss	ca. 10 Min	<p>Die Moderation lädt alle ein, abschließend zu reagieren, ohne wieder in die eigentliche Beratung einzusteigen.</p>

<sup>1</sup> Bei diesem 4-Phasenmodell handelt es sich um eine gekürzte Variante des Ablaufs, wie er von Kim-Oliver Tietze vorgeschlagen wird. In seinem Buch (*Kollegiale Beratung*, 2021) finden sich zahlreiche Methoden, die in der Beratungsphase (3) eingesetzt werden können. Diese seien vor allem geübten Gruppen empfohlen, die sich regelmäßig treffen und verschiedene Beratungsmethoden erproben möchten.